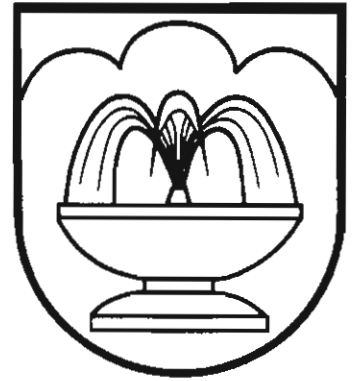


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 37350.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

7. Jahrgang

Donnerstag, den 19. November 1981

Nr. 46

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 12.11.81

Ehrung eines Blutspenders

Herrn Stefan Führinger wurde die Blutspender-Ehrennadel in Gold verliehen. Der Gemeinderat dankte ihm für die beispielhafte Tat, die freiwillig und unentgeltlich zur Rettung Schwerverletzter und Kranker so wichtig ist.

Nachtragshaushaltsplan 1981 aufgestellt

Es haben sich viele Haushaltsplanansätze in Einnahmen und in Ausgaben geändert. Insgesamt vergrößert sich das Volumen des Verwaltungshaushalts um 273.576 DM, des Vermögenshaushalts um 34.400 DM. Im einzelnen sind folgende Änderungen eingetreten:

Verwaltungshaushalt in den Einnahmen:

Nummer	Haushaltsstelle Bezeichnung	Plan-Ansatz	
		DM	DM
461.11	Elternbeiträge KiGa	13.600	12.000
63.171	Zuweisungen vom Land	37.720	20.500
782.13	Verkauf des Bullen	3.466	0
79.13	Verkaufserlöse	25.000	14.000
79.177	Zuweisung v. Verkehrsverein	4.000	3.000
855.131	Holzerlöse	108.500	75.210
90.000	Grundsteuer A	15.000	18.000
90.003	Gewerbesteuer	1.000.000	800.000
91.207	Zinseinnahmen	15.000	6.000

Verwaltungshaushalt in den Ausgaben:

Nummer	Haushaltsstelle Bezeichnung	Plan-Ansatz	
		DM	DM
02.50	Gebäudeunterhaltung	7.100	500
02.52	Büroausstattung	2.700	2.000
13.605	Übungen und Einsätze	16.000	10.000
21.592	Lernmittel	6.000	5.000
21.713	Schulverbandsumlagen	80.000	85.000
33.70	Zuschüsse an Vereine	3.850	2.650
475.717	Zuschüsse für andere Kindergärten	40.000	38.000
562.52	Einrichtung Turnhalle	2.000	1.000
58.52	Geräte	1.500	500
61.601	Bauleitplanung	20.000	30.000
63.51	Unterhaltung Straßen	20.000	10.000
675.634	Leistungen an Unternehmer-Winterdienst	3.600	3.000
69.51	Bachuferunterhaltung	5.000	2.000

75.51	Unterhaltung Friedhof	3.000	1.500
771.55	Fahrzeughaltung	30.000	22.000
782.716	Bullenhaltung -Pflegegelder-	1.800	2.500
79.637	Spezielle Zweckausgaben		
	Fremdenverkehr	97.577	68.577
815.51	Unterhaltung Wasser-versorgungsanlagen	14.000	10.000
855.627	Holzfällung	65.810	45.810
90.810	Gewerbesteuerumlage	250.000	200.000
91.808	Kreditzinsen	63.218	73.218
91.809	Allg. Deckungsreserve	0	17.201
91.86	Zuführung an VermH.	986.188	815.311

Vermögenshaushalt in den Einnahmen:

Nummer	Haushaltsstelle Bezeichnung	Plan-Ansatz	
		DM	DM
13.36	Beihilfe für Feuerwehr	0	5.000
614.35	Flächenbeitrag	0	250.000
615.36	Staatszuschuß	0	15.000
63.35	Erschließungsbeiträge	0	180.000
70.35	Entwässerungsbeiträge	90.000	75.000
815.35	Wasservers.beiträge	28.000	25.000
855.36	Staatszuschuß f. Waldwegbau	0	9.000
88.34	Grundstücksverkaufserlöse	18.700	0
91.30	Zuführung vom VerwH.	986.188	815.311
91.311	Entnahme aus der allg.Rücklage	685.823	400.000

Vermögenshaushalt in den Ausgaben:

Nummer	Haushaltsstelle Bezeichnung	Plan-Ansatz	
		DM	DM
02.935	Anschaffungen	4.000	0
13.935	Anschaffungen f. FW	7.000	15.000
21.94	Schulhausinstandsetzung	12.000	20.000
22.98	Umlage an Schulverband	45.800	37.000
561.932	Grunderwerb f. Sport	246.000	266.000
614.94	Baulandumlegung	85.000	230.000
63.932	Grunderwerb f. Straßen	3.000	0
63.94	Straßenbau	125.000	185.000
670.94	Straßenbeleuchtung	30.000	26.000
70.94	Kanalbau	68.000	168.000
70.98	Umlage an Abwasserverband	50.300	47.000
771.935	Anschaffungen für Bauhof	99.000	70.000
79.94	Planung Kurpark	0	10.000
815.94	Wasservers.baumaßn.	416.800	18.000
88.932	Grunderwerb	530.000	565.500
88.94	Umbau ehem. Schulhaus Gosbach	360.000	390.000

Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung 1980

Der Gemeinderat hat dem Rechnungsabschluß 1980 zugestimmt. Der Verwaltungshaushalt hat zum Ausgleich zwischen Einnahmen und Ausgaben einen Betrag von 1.152.275,73 DM an den Vermögenshaushalt als Eigenmittel der Gemeinde abführen können. Als Überschuß aus dem Vermögenshaushalt konnten zum 31.12.1980 370.203,10 DM der allgemeinen Rücklage zugeführt werden, die damit auf 850.797,16 DM angestiegen ist. Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt zum 31.12.1980 677.723,-- DM, das sind je Einwohner 228,-- DM.

Die Jahresrechnung ist öffentlich auszulegen:

Öffentliche Bekanntmachung der Auslegung der Jahresrechnung 1980

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 1980 ist abgeschlossen und wurde vom Gemeinderat am 12.11.1981 festgestellt. Gemäß § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung liegt die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht an sieben Tagen,

von Montag, den 23.11.1981
bis Dienstag, den 1.12.1981

je einschließlich auf dem Rathaus in Bad Ditzenbach, Vorzimmer, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Bad Ditzenbach, den 19.11.1981

Bürgermeisteramt
gez. Zankl

Wasserschutzgebiet für die „Krähensteig-Quelle“

Das Verfahren zur Festsetzung eines Quellschutzgebiets für die „Krähensteig-Quelle“ läuft noch. Der Gemeinderat war über den Verfahrensstand zu unterrichten. Der Gemeinderat legt großen Wert auf die Nutzung dieser Quelle und auf deren Schutz vor Verunreinigungen.

Aufstellung eines Bebauungsplans „Wohngebiet Bahnhofstraße“

Auf einem Teil des früheren Bahnhofgeländes und auf der Wiese zwischen ehemaliger Villa Becker und Ortsanfang Gosbach können nach einem Bebauungsvorschlag des Architekten Strasser 6 Einzelhäuser und 2 Reihenhäuser mit zusammen 7 Hausteilen erstellt werden. Der Gemeinderat hat Herrn Strasser beauftragt, einen genehmigungsfähigen Bebauungsplan auszuarbeiten. Das Verfahren soll sofort eingeleitet werden. Der Gemeinderat möchte mit diesen gemeindeeigenen Bauplätzen dazu beitragen, daß Bauwillige in der Gemeinde zu vernünftigen Preisen an Bauland kommen. Für die Aufstellung eines Bebauungsplans wird erfahrungsgemäß ein Jahr Bearbeitungszeit benötigt.

Straßenbeleuchtung Kirchstraße und Jakobsweg in Auendorf

Der Gemeinderat hat entschieden, daß für die Kirchstraße und Jakobsweg die gleichen Lampen verwendet werden sollen wie für die Hofackerstraße. Die Mehrkosten gegenüber den handelsüblichen Lampen werden damit vertreten, daß die Dorfbildgestaltung mit den gleichen Lampen einheitlich sein soll.

Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Marie Doll, Talstraße 14,
am 19. November zum 71. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Maria Erhardt, Unterdorfstraße 12,
am 20. November zum 74. Geburtstag

Sammlung für Kriegsgräberfürsorge

Freiwillige Helfer haben in Bad Ditzenbach und Gosbach doch noch für die Kriegsgräberfürsorge gesammelt und einen Betrag von 324,41 DM Erlöst. Den Spendern und Sammlern wird herzlich gedankt.

Abfuhrtermine beachten:

In Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach werden folgende Abfuhrtermine, jeweils ab 7.00 Uhr morgens, festgesetzt:

Schrottabfuhr: am Montag, 23.11.1981

Sperrmüllabfuhr: am Dienstag, 24.11.1981

Sammelbestellungen beim Heizöl zulässig

Wirtschaftsminister Eberle: Verbraucher muß Klarheit haben / Auf die Form kommt es an

Sammelbestellungen beim Heizöl sind zulässig. Allerdings müssen bestimmte rechtliche Vorschriften vom Besteller beachtet werden. Die Landeskartellbehörde beim Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr macht zur Information der Verbraucher auf „rechtlich wesentliche“ Punkte aufmerksam, auf die es bei der Aufgabe von Sammelbestellungen ankommt:

- Der Sammelbesteller erteilt nicht mehrere einzelne, sondern einen Gesamtauftrag.
- Der Händler fertigt für jede Abladestelle einen Lieferschein aus.
- Dementsprechend erstellt der Händler eine Rechnung mit mehreren Lieferscheinen.

Damit entspricht der vereinbarte Preis dem Preis, den der Händler normalerweise einem Auftrag über diese gesamte Menge berechnet. Er gewährt damit weder einen unzulässigen Mengenrabatt, noch verstößt er gegen steuerrechtliche Vorschriften, da er über Lieferscheine nachweisen kann, daß er das steuerbegünstigte Heizöl nur an Endverbraucher zu Heizzwecken liefert.

Rechtlich unzulässig ist demgegenüber eine Sammelbestellung der Art, daß der Händler jedem an der Sammelbestellung Beteiligten getrennte Rechnung stellt und jeweils einen Preis berechnet, der günstiger ist als bei einer Einzelbestellung, also beispielsweise den Preis der Gesamtmenge aller Beteiligten zugrundelegt. Hier gewährt der Händler einen Preisnachlaß, der nach dem Rabattgesetz verboten ist.

Mit dieser Darstellung will die Landeskartellbehörde zu Beginn der Heizperiode den Verbrauchern Aufklärung darüber geben, wie sie auf rechtmäßige Weise die Kostenvorteile einer Heizöl-Sammelbestellung nutzen können. Der Verband des Südwestdeutschen Brennstoffhandels, dem die mittelständischen Brennstoffhändler Baden-Württembergs weitgehend angehören, hatte nämlich in einem Rundschreiben vom 2. Mai 1980 seine Mitglieder dazu aufgefordert, keine Sammelbestellungen für Heizöl entgegenzunehmen. Als Grund gab der Verband an, Sammelbestellungen würden gegen geltende Rechtsvorschriften verstoßen. Wie eine rechtlich unangreifbare Sammelbestellung beim Heizöl abgewickelt werden kann, erläutert das Wirtschaftsministerium ausführlich in diesem Beispiel:

Mehrere Nachbarn schließen sich zu einer Bestellgemeinschaft zusammen, um gemeinsam bei einem Händler ihren Heizölbedarf zu decken. Einer der Beteiligten bestellt für alle unter Angabe der Tatsache, daß zwar in einer Anfahrt angeliefert werden kann, aber in mehrere Tanks zu füllen ist. Er vereinbart mit dem Händler einen Preis, der dem Staffelpreis der gesamten Bestellmenge entspricht. Der Händler akzeptiert diese Vertragsbedingungen. Aber: Kein Händler ist gezwungen, Sammelbestellungen anzunehmen.

Da der Heizölpreis bei größeren Abnahmemengen sinkt, erhält jeder Nachbar in der Bestellgemeinschaft einen günstigeren Preis als bei getrennter Einzelbestellung seines alleinigen Bedarfs. Der Händler beliefert die Sammelbestellung in einer Anfahrt, erstellt für jeden der Beteiligten, dessen Öltank er auffüllt, einen Lieferschein, Rechnung erteilt er jedoch nicht einzeln, sondern an denjenigen der Gemeinschaft insgesamt, der ihm den Auftrag erteilt.

Juristisch tritt die Bestellgemeinschaft damit in der Form einer Gesellschaft des bürgerlichen Rechts auf, die dem Händler einen Auftrag erteilt. Diese zwischen Privatpersonen in der Praxis häufig auftretende Gesellschaftsform (Lotto-/Toto-Gemeinschaften, Kegelclubs, Wochenendausflüge) bedarf keiner

förmlichen Gründung, bringt in der Abwicklung keine Schwierigkeiten und löst sich nach beendeter Sammelbestellung selbsttätig wieder auf.

Eine haftungsrechtliche Konsequenz ist allerdings damit verbunden: Jeder der Beteiligten haftet für die Bezahlung des gesamten Auftrags. Erhält der Händler sein Geld also nicht von demjenigen, dem er die Rechnung stellt, kann er sich mit seiner Gesamtforderung an jeden beliebigen anderen der Bestellgemeinschaft, die er belieferte, wenden.

Auf die Abmahnung der Kartellbehörde hat der Verband mit Fernschreiben vom 19.10.1981 ausdrücklich erklärt, er werde seinen Mitgliedern künftig nicht mehr empfehlen, jede Art von Sammelbestellungen bei Heizöl zu unterlassen. Die Kartellbehörde kann nunmehr das im Interesse der Verbraucher eingeleitete Verfahren ohne förmliche Verfügung abschließen. Damit ist gewährleistet, daß sich die Heizölhändler nicht mehr auf eine angebliche rechtliche Unzulässigkeit berufen können, wenn sie keine Sammelbestellungen bei Heizöl entgegennehmen wollen.

Ärztlicher Notfalldienst

21./22.11. Dr. Jung, Deggingen, Tel. 07334/4332

Notfalldienst der Apotheken

21./22.11. Apotheke Deggingen

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 21. bis 28. November 1981

Samstag, 21. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse von Christkönig
Hl. Messe für Alexandra Köhler

Sonntag, 22. November: Letzter Sonntag im Jahreskreis -
Christkönigssonntag

9.00 Uhr deutsches Amt mit Predigt

Montag, 23. November

18.30 Uhr Hl. Messe für Rosa und Georg Weber mit Sohn Georg

Dienstag, 24. November

18.30 Uhr Hl. Messe für Alfons Faul

Mittwoch, 25. November

18.30 Uhr Hl. Messe für Maria Wagner (Bäcker Marie)

Donnerstag, 26. November

7.45 Uhr Schülergottesdienst
Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 26. November

7.45 Uhr Jahrtagsmesse für meine Mutter Maria Müller und
meine Schwester Maria, Pfarrhauhalterin

Samstag, 28. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Hl. Messe für Heidi Köhler

Sonntag, 29. November: 1. Adventssonntag

Nehmt das Leben lieber heiter, Trübsal blasen bringt nicht weiter.

Seinen Patienten, die an Melancholie litten, pflegte Alfred Adler, österreichischer Psychologe von Weltruf, folgendes zu sagen: „Sie können in vierzehn Tagen geheilt werden, wenn Sie meine Vorschrift befolgen. Suchen Sie jeden Tag etwas ausfindig zu machen, wodurch Sie einem Menschen Freude bereiten können.“

Der Pessimist ist mit nichts, am wenigsten mit sich selbst zufrieden und der Meinung, niemand wolle ihm Gutes. Er hat zu nichts Lust, sucht alle Schuld immer nur bei anderen. Die Grundursache des Übels: Er kann sich über nichts freuen.

„Wer zu Trübsinnigkeit neigt, gleicht einem egozentrischen Häuflein Krankheit und Verdrüßlichkeit, das sich beschwert, weil die Welt sich nicht dazu hergeben will, es glücklich zu machen“, so hat es G.B. Shaw definiert. Wer aus einem Tief oder seiner pessimistischen Weltanschauung heraus will, hält sich am besten an Dr. Adlers Rat, jeden Tag mindastens eine gute Tat zu tun. Und was ist eine gute Tat? „Eine gute Tat“, so sagte der Prophet Mohamed, „ist eine solche, die ein Lächeln der Freude auf das Antlitz eines anderen zaubert.“

Und Friedrich Nietzsche meint: Das beste Mittel, jeden Tag gut zu beginnen, ist, beim Erwachen daran zu denken, ob man nicht wenigstens einem Menschen an diesem Tag eine Freude machen könne.

Die Welt ist nicht so schlimm, wie uns die Unzufriedenen glauben machen wollen.

G.B. Shaw

Keine Kaktus ist so dicht mit Stacheln besetzt, daß sie nicht noch Platz für eine Blüte hätte.

Erath

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 22. bis 28. November 1981

Sonntag, 22. November - Christkönigsfest

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Katharina Bundschu)

18.00 Uhr Andacht

Montag, 23. November

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Wilhelm und Magdalena Bahnhardt und Sohn Willi)

Dienstag, 24. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Wilhelm und Anna Dörner)

Mittwoch, 25. November

7.30 Uhr Eucharistiefeier (für Verstorbene und Angehörige der Familie von Frau Anna Utz)

Donnerstag, 26. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Helga Kosztovits)

Freitag, 27. November

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Lydia Spengler)

Samstag, 28. November

15.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse (Maria Scheffthaler)

Gemeindenachmittag am 1. Adventssonntag

Am 29. November veranstalten wir den 10. Gemeindenachmittag im Advent in Gosbachs Turnhalle. Wie in den vergangenen Jahren soll dieser Nachmittag unseren Gemeindegliedern ein paar frohe, kurzweilige Stunden schenken, er soll aber auch zur Lösung einer großen Aufgabe unserer Kirchengemeinde beitragen. Nach dem Bau des Kindergartens, der Renovierung der Kirche und der Einrichtung des Josefsheimes soll nun das Problem „Orgel“ angepackt werden. Noch ist nicht endgültig entschieden, ob es sich lohnt, die vorhandene Orgel zu reparieren oder ob an die Anschaffung einer neuen Orgel gedacht werden muß. Große Ausgaben entstehen auf jeden Fall, und ohne großzügige Spender ist keine der beiden Maßnahmen durchführbar. Darum, liebe Gosbacher und liebe Nachbarn, besuchen Sie bitte unseren Gemeindenachmittag am 29. November, genießen Sie ein paar unterhaltsame Stunden, und tragen Sie ein wenig bei zur Lösung unseres großen Vorhabens!

Tombola am Gemeindenachmittag

Zugunsten unserer Orgel wollen wir eine große Tombola durchführen. Bei den Geschäftsleuten Gosbachs und der Umgebung werden Herr Pfarrer Dr. Radosz und Kirchengemeinderäte vorbeikommen und um Beiträge für die Tombola bitten. Darüber hinaus ist jedes einzelne Kirchengemeindeglied herzlich gebeten, einen Preis für die Tombola zu stiften. Die Preise können im Pfarrhaus oder beim 2. Vorsitzenden des Kirchengemeinderats, Paul Nagel, Schulstraße 11, abgegeben werden.

Adventskränze- und gestecke

Frauen unserer Kirchengemeinde fertigen auch dieses Jahr wieder Adventskränze und -gestecke. Diese werden am Samstag, 28. November und Sonntag, 29. November, nach den Gottesdiensten bei der Kirche verkauft.

Alle Frauen, die beim Herstellen der Adventsgestecke mithelfen können, sind herzlich eingeladen zur Mithilfe am Donnerstag, 26. November ab 19.00 Uhr im Josefsheim.

Kinderkirche

Hallo, liebe Mädchen und Jungen, kommt bitte wieder zur Kinderkirche am kommenden Sonntag um 9.30 Uhr im Kindergarten!

Seniorenachmittag

Liebe Frauen und Männer, die Ihr Euch ein paar unterhaltsame Stunden gönnen wollt, wir treffen uns wieder am Mittwoch, dem 25. November!

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Es sind nicht immer die GROSSEN SCHRITTE, die zum FRIEDEN führen; manchmal tun's auch kleine . . .

- ... Pistolen und Gewehre bereichern jedes Kinderzimmer; ein todsicherer Tip, wenn ein Geschenk 'ankommen soll'. Fragt sich nur, ob man mit dem Tod spielen soll. Der ist auch so schrecklich genug.
- ... Western und Krimis sind in den Augen vieler Kinder „toll“ - und die Eltern haben währenddessen ihre Ruhe. Doch trägt's zum Leben wirklich etwas bei, wenn Kinder lernen, alle Konflikte mit Gewalt auszutragen?
- ... Dumm geboren ist keiner, aber mancher läßt sich für dumm verkaufen! Gehören Sie auch zu denen, die alles glauben, was ihnen schwarz auf weiß ins Haus flattert?
- ... Nach dem Ersten Weltkrieg hielten's einige mit der Dolchstoßlegende. Doch das ist keine Legende: daß wir mit unserer Sprache weiterhin Dolchstöße führen und andere fertig machen.
- ... Wenn Papi prügelt, Mami schreit - dann ist der Frieden nicht mehr weit! Oder könnte man die unvermeidlichen Familienkonflikte nicht doch anders lösen?
- ... Sind Sie bei Ihrer Arbeit auch damit beschäftigt, Konkurrenten auszustechen, der Beste zu sein, es dem anderen zu zeigen, wo der „Barthel den Moscht holt“? Wäre hier nicht Solidarität der wesentlich bessere Weg?

Merke: „Selig sind die Friedensstifter, denn sie werden Söhne Gottes heißen!“ - Matthäus 5, 9.
Früh übt sich, wer ein Friedensstifter werden will!

Donnerstag, 19. November

- 14.00 Uhr Frohes Alter - Dr. G. Riedel berichtet über die Lepraarbeit in Bhutan
- 19.40 Uhr Friedensandacht in der Kirche
- 20.00 Uhr Kurzfilme - Tee - Diskussionen zum Thema „Frieden“

Freitag, 20. November

- 19.40 Uhr Friedensandacht in der Kirche
- 20.00 Uhr Kriegsspiel - ein aktueller Film über einen Atomangriff. Ein Abend für die ganze Gemeinde.

Samstag, 21. November

- 14.30 Uhr Kindernachmittag zum Thema „Frieden“ (Filme - Spiele - Kuchen - Geschichten)
- 19.40 Uhr Friedensandacht in der Kirche

Sonntag, 22. November

- 10.15 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der verstorbenen Gemeindeglieder (Zimmerling); der Posaunenchor wirkt mit. Gleichzeitig Kinder-gottesdienst im Gemeindezentrum.
Im Anschluß: kurze Feier am Ehrenmal

Montag, 23. November

- 16.30 Uhr Jungschar, Wöflingsmeute
- 18.30 Uhr Rhythmische Gymnastik für Mädchen
- 20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 24. November

- 19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung
- 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 25. November

- 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
- 19.00 Uhr Probe des Jugendchores
- 20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Am Ersten Advent ist nachmittags im Gemeindezentrum wieder ein **BAZAR** des Frauenkreises. Adventsgestecke werden verkauft, sowie einige Handarbeiten. Selbstverständlich besteht auch wieder Gelegenheit zum Kaffeetrinken! Auch eine Tombola findet diesmal statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Sie können uns aber schon vorher eine Freude machen: Wenn Sie etwas spenden wollen für die Tombola, so bringen Sie dies bitte im Pfarramt vorbei. Wenn Sie einen Kuchen spenden wollen, teilen Sie dies bitte Frau Späth mit. Herzlichen Dank.

Evang. Kirchengemeinde Degg.-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Lasset eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.
Lukas

Zum Toten- und Ewigkeitssonntag

„Mein bist du“
Spricht der Tod
Und will groß Meister sein.
Umsonst —
Mir hat mein Herz
Versprochen: Du bist mein
Albrecht Goes

Toten- und Ewigkeitssonntag, 22.11.1981

- 9.15 Uhr ABENDMAHLSGOTTESDIENST in der Christus-kirche (Pfarrer Metelmann)
Predigttext: Psalm 102
Die Kollekte ist für die eigene Gemeindegarbeit bestimmt.
Gleichzeitig Kinderkirche im Lehrerzimmer der Gustav-Werner-Stiftung.

Dienstag, 24. November

- 20.00 Uhr Literaturabend im Pfarrhaus. Gelesen und besprochen werden die kurzen Erzählungen „Auf der Galerie“ und „Vor dem Gesetz“ von Franz Kafka. Interessenten können Texte beim Pfarramt anfordern.

Mittwoch, 25. November

- 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
- 15.45 Uhr Jungschar
- 19.30 Uhr Bibelabend im Lehrerzimmer der Gustav-Werner-Stiftung.

Zum Abschluß des Kirchenjahres:

Aus der Mitte unserer Gemeinde wurden in die Ewigkeit abberufen:

- Walter Beerlicher, Deggingen, 64 Jahre
- Norbert Baumert, Deggingen, 50 Jahre
- Anna Kreulach, Reichenbach, 66 Jahre
- Rosine Vöhringer, Bad Ditzenbach, 82 Jahre
- Werner Striebel, Bad Ditzenbach, 60 Jahre
- Kurt Kupsch, Bad Ditzenbach, 81 Jahre
- Emma Prinzing, Gosbach, 82 Jahre
- Johanna Gerlach, Bad Ditzenbach, 90 Jahre
- Eugenie Binder, Deggingen, 102 Jahre
- Arno Weber, Bad Ditzenbach, 45 Jahre
- Wilhelm Weyers, Bad Ditzenbach, 72 Jahre

Die Heilige Taufe empfangen:

- Michaela Fischer, Gosbach
- Anna Christina Dieterich, Deggingen-Neckartenzlingen
- Susanne Gabriele Bauer, Bad Ditzenbach
- Isabella Gräfin von Einsiedel, Deggingen-Höfingen
- Alexandra Kirschner, Deggingen
- Daniel Sven Krückel, Deggingen
- Thomas Söll, Deggingen
- Daniela Ramona Schreiner, Gosbach
- Stefanie Haug, Bad Ditzenbach
- Olaf Haselmann, Deggingen
- Dennis Daniel Dieter Maier, Reichenbach
- Julia Maria Arndt, Deggingen
- Ingo Bonzheim, Oberdrackenstein
- Stefanie Rasch, Deggingen
- Matthias Peter Moll, Bad Ditzenbach
- Christina Schweizer, Deggingen
- Achim Vöhringen, Bad Ditzenbach

Kirchlich getraut wurden:

- Robert Ernst Beck mit Martina geb. Frietsch, Deggingen
- Walter Paul ider mit Elisabeth geb. Hoffmann, Reichenbach
- Roland Schiöloch mit Andrea Margarete, geb. Waldenmaier, Deggingen oek.
- Klaus-Dieter Apelt mit Cornelia, geb. Jäger, Deggingen
- Johann Siersch mit Regine, geb. Müller, Bad Ditzenbach

Achtung: Kalenderverkauf

Wegen der bisher starken Nachfrage nach Kalender für 1982 (Immergrün/Konstanzer/Neukirchner/Lösungsbücher) sind nur noch wenige Kalender vorhanden. Sie kommen im Anschluß an den Gottesdienst zum Verkauf, oder beim Pfarramt.

Kirchgeld 1981

Die Kirchenpflege bittet die säumigen Zahler des Kirchgeldes, doch baldmöglichst den ausstehenden Betrag zu überweisen.

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus:
Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder nach persönlicher Ab-
sprache (07334/4294).

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Bad Ditzgenbach

Einladung zur Halbtageswanderung

am kommenden Sonntag, 22. November 1981.
Wir wandern von Bad Ditzgenbach nach Gosbach.
Von dort weiter auf Rundwanderung Nr. 4 hinauf
zur schönen Kreuzkapelle. Danach führt unser Weg an Marien-
hardt vorbei nach Auendorf und wieder zurück nach Bad Ditzgen-
bach. Führung: Alfons Moser. Wanderzeit: ca. 3 1/2 Stunden.
Höhenunterschied ca. 220 m. Abmarsch: 13.00 Uhr am Park-
platz Thermalbad.

Spenden für Tombola bitte bis spätestens Dienstag, 24. Novem-
ber, an: Adolf Schurr, Hauptstr. 2, 7342 Bad Ditzgenbach, Tele-
fon: 07334 / 82 73.

Turn- und Sportverein Gosbach



ABTEILUNG SENIOREN

Am Sonntag, dem 22.11., nimmt die Senio-
renmannschaft des TSV Gosbach (Abtei-
lung Fußball) am Thomas-Leidig-
Gedächtnisturnier teil.

Austragungsort: Hohensteinhalle Gingen.

Beginn des Turniers: 13.00 Uhr, Ende: 19.15 Uhr.

Für die TSV-Senioren sind folgende Anspielzeiten zu beachten:

15.49 Uhr TSV Schlierbach - TSV Gosbach

17.07 Uhr TV Jebenhausen - TSV Gosbach

18.25 Uhr TSV Gosbach - TB Gingen I

Ich bitte die Spieler, den weißen Dreß zum Auswechseln mitzu-
nehmen.

Die Seniorenabteilung

Achtung - bitte vormerken! 19. Dezember 1981

Der TSV Gosbach möchte Sie schon heute zu seiner alljährlichen
Weihnachts- bzw. Jahresfeier im Clubhaus einladen. Angeboten
wird u.a. eine reichhaltige Tombola und musikalische Unterhal-
tung. Für sämtliche Mitglieder sollte es eine Pflicht sein, sich die-
sen Termin vorzumerken. Auch die gesamte Einwohnerschaft sei
hiermit herzlich eingeladen.

Der Nachwuchs im TSV, sprich die Jugendlichen und Kinder,
feiern schon eine Woche früher. Wie immer steht hier ein reich-
haltiges Sport- und Spielprogramm auf dem Plan. Auch die El-
tern sind hier herzlich willkommen! Also, am 13. Dezember zur
Kinderjahresfeier ins Clubhaus!

ABTEILUNG FUSSBALL

In einem schwachen Spiel von Gosbacher Seite unterlag man am
vergangenen Sonntag dem SV Aufhausen recht deutlich mit
1:4. Das frühe 0:1 der Gäste konnte Ottenschläger kurze Zeit
später ausgleichen. Doch ein „Tor des Monats“ mittels eines
Freistoßes brachte den Gästen wiederum die Führung. Das Tor
zum 1:3 Halbzeitstand bedeutete eine gewisse Vorentscheidung.
Gegen Ende des Spiels konnte Aufhausen gegen die resignieren-
den Gosbacher sogar noch auf 1:4 erhöhen. Gosbach ließ in die-
sem Spiel jeglichen Einsatz vermissen, ganz im Gegenteil der Gä-
ste aus Aufhausen.

Für die Zukunft sollte sich die gesamte Mannschaft eines Besse-
ren belehren lassen und sich an ihre alten Tugenden erinnern.
Die Reserve konnte ebenso wenig überzeugen, was sich auch in
der 2:4 Niederlage bestätigte.

Kolpingsfamilie Gosbach



Am Samstag, dem 21. November, findet im Jo-
sefsheim um 20.00 Uhr ein Dia-Abend über eine
Reise nach Peru und Equador statt. Dazu sind alle
recht herzlich eingeladen.

Volkshochschule Wiesensteig



Am Freitag, dem 27. November 1981, be-
richtet der Fotojournalist Erich Hänßler, Al-
bershausen, um 20.00 Uhr in der Schule in
Wiesensteig in einem Farb-Dia-Vortrag über
eine „Traumreise durch die Ägäis“.

Die Inseln Griechenlands sind Inseln des Lichtes, ein letztes Para-
dies im Süden Europas. Dem Suchenden offenbaren sich ein
wolkenloser Himmels, ein tiefblaues Meer, kubische Häuser und
alte Kirchen hügelan, Tempel und Heiligtümer einer vieltausend-
jährigen Geschichte, ein Volk von Fischern, Hirten und Bauern.
Erich Hänßler vermittelt ein charakteristisches Bild dieser man-
nigfaltigen Inselwelt im östlichen Mittelmeer.

Volksbank-Tombola

Bei der Auslosung der Tombola in der Weltsparwoche haben fol-
gende Lose gewonnen:

1. Preis: 1 Volksbank-Sparbuch mit DM 500,-- Los-Nr. 1307
2. Preis: 1 Volksbank-Geschäftsanteil mit DM 300,-- Los-Nr. 5
3. Preis: 1 Volksbank-Sparbuch mit DM 100,-- Los-Nr. 3592
4. - 10. Preis: je 1 Volksbank-Sparbuch mit DM 50,--
Los-Nr. 2809, 4903, 264, 1174, 2114, 1867, 3817

Die Gewinnlose sind bei der Volksbank in Deggingen oder einer
ihrer Zweigstellen einzureichen.

Bei Nichteinlösung der Gewinne bis zum 16. November 1981 ver-
fallen diese zu Gunsten der Sozialstation Oberes Filstal.

Den uns noch unbekanntem Gewinnern vorab herzlichen Glück-
wunsch!

Volksbank Deggingen

F.D.P. - Kreisverband Göppingen

F.D.P.-Gründungsversammlung des Ortsver-
bandes „Oberes Filstal“ in Gruibingen am
Freitag, dem 20. November um 20.00 Uhr im
„Gasthaus zur Krone“. Die Bevölkerung ist
herzlich eingeladen.



Machen Sie's doch wie viele Ihrer umweltbewußten Mitbürger:
Flaschen und Gläser (Safftflaschen, Schnapsflaschen, Gurken-
gläser, Senfgläser, Kosmetikflaschen, Gemüsegeläser, Scher-
ben.....) kommen nicht mehr in die Mülltonne; sie werden ge-
sammelt und zum nächsten Altglasbehälter gebracht.

Für unsere Leser:

Einmalig schöne Gruppenreise nach Senegal

ab Frankfurt — mit Vollpension

vom 27.2.82 - 6.3.82 = 1.599,— DM

(mit Verlängerungsmöglichkeit)

An einer der schönsten Küsten Westafrikas - direkt an einer kleinen Lagune und einem schier endlosen, feinsandigen Strand - liegt der Club Aldiana. Eine Ferienoase, die keine Wünsche offen läßt!

Nach einer 1½stündigen Busfahrt durch die reizvolle Landschaft Senegals erreichen Sie die »Petite Côte« im südlichen Teil des Landes.

Hier befindet sich der Club Aldiana: eine Synthese zwischen der ursprünglichen Schönheit Afrikas und dem Komfort Europas.

»Wo die Glücklichen wohnen«: Rundalows im Kasuarinenhain.

»Aldiana« bedeutet: Dort, wo die Glücklichen wohnen. Sie wohnen in einer Ferienoase in afrikanischer Umwelt. In Rundalows, im afrikanisch-ländlichen Stil.

Baden, Spiele, Gemeinsamkeit und Spaß.

Hier hat Langeweile keine Chance!

Ruhe und Weite finden Sie am 15 km langen

Strand. Ob Sie in der Sonne liegen oder ins Meer hinausschwimmen — hier ist viel Platz, zu tun und lassen, was man will. Durchschnittliche Tagestemp. 24 - 30 °, Nachttemperaturen 18 - 20 °, Wassertemperaturen 20 - 23 °.

Wind und Wellen! Ein Paradies für Wassersportler.

Die Club-Aldiana-Küste ist ein ideales Segelrevier. Der feinsandige Strand fällt sanft zum Meer ab, so kann trotz guter, zum Teil auch recht kräftiger Windverhältnisse, kein schwerer Seegang entstehen.

Reiten, Tennis, Gymnastik —

Sport ist Spaß für alle.

Im Club können Sie die alltäglichen Zwänge vergessen. Und das tun, was Sie schon immer tun wollten: reiten durch Palmenhaine und Baobab-Wälder, Tennis spielen in der Abendkühle. Strandwandern in den frühen Morgenstunden und erleben, wie die Natur erwacht.

Oder mit Gymnastik den Schlaf vertreiben — eine der schönsten Seiten Ihres Urlaubs!

Ausflüge in eine andere Welt.

Entdecken Sie mit uns das Fremde einer anderen Welt.

Eine neue Welt für Sie. Eine neue Erfahrung.

Und die Möglichkeit, etwas über das Land und einen uns fremden Kulturkreis zu erfahren.

Das sollten Sie wissen:

Für die Einreise ist ein gültiger Reisepaß erforderlich. Der Reisepaß muß noch mindestens 3 Monate über Ihren Rückreisetermin gültig sein. Eine mindestens 10 Tage alte Gelbfieberimpfung ist zwingend vorgeschrieben. Außerdem wird eine Cholera-Impfung empfohlen.

Impfbestimmungen können sich ändern; bitte fragen Sie Ihr Gesundheitsamt. Als vorbeugende Maßnahme wird die Einnahme von Tabletten gegen Malaria empfohlen.



ANMELDUNG

Ich/wir melde(n) hiermit Person(en) für die Senegal-Reise vom

27.2.82 - 6.3.82 an.

Die erforderliche Anzahlung werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name:

Anschrift:

Telefon:

Name:

Anschrift:

Telefon:

Name:

Anschrift:

Telefon:

Datum

Unterschrift

**Auskunft und Anmeldung
NUSSBAUM GMBH — REISEBÜRO**

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Tel. (07033) 20 01
7022 L.-Echterdingen, Kanalstr. 17, Tel. (0711) 79 57 66

Der sanfte Weg zur Wunschfigur

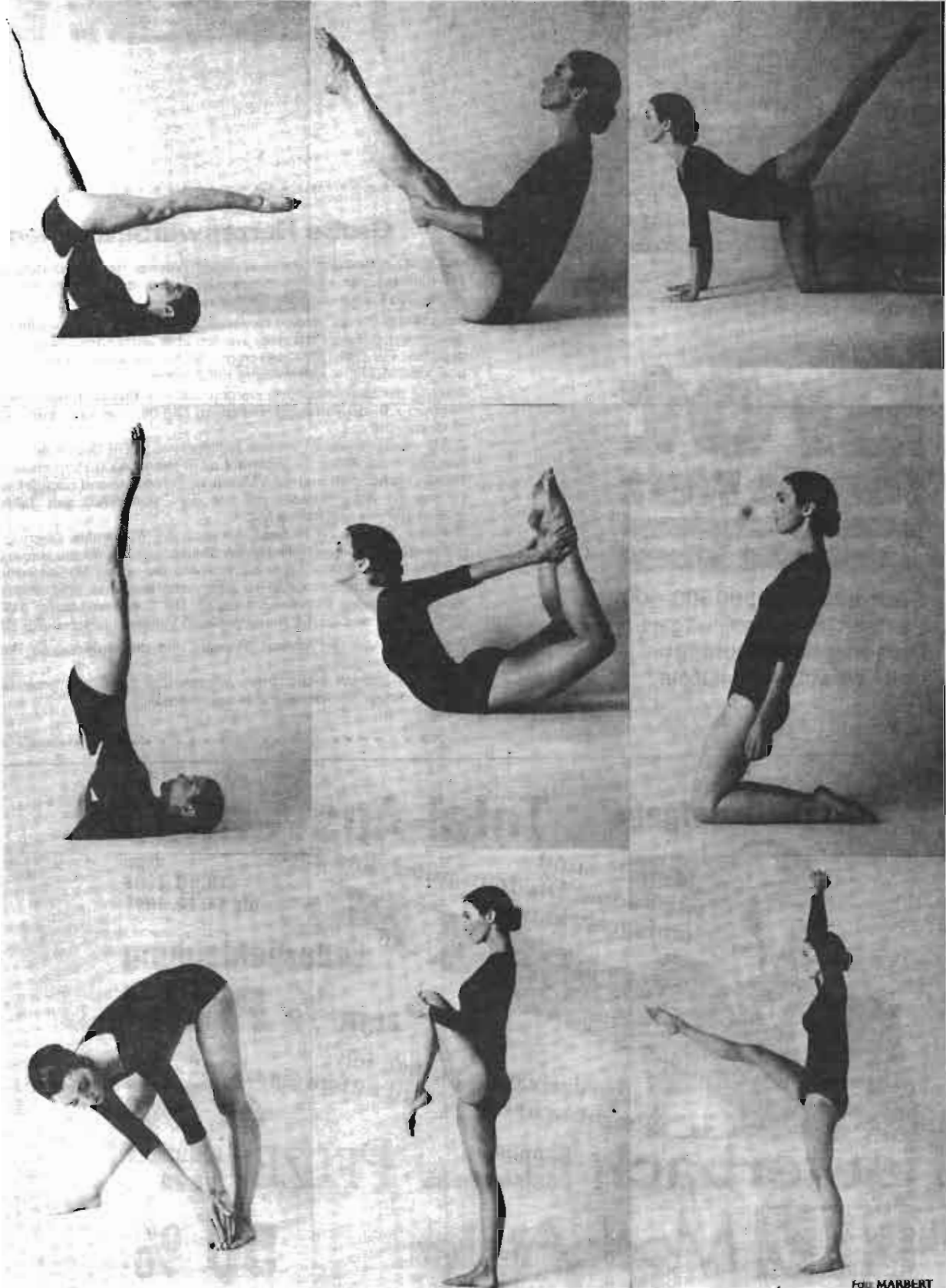
Es ist immer wieder erstaunlich, was wir uns alles einfallen lassen, um uns besser, gesünder, frischer zu fühlen. Da werden keine Kosten, keine Mühen gescheut, dabei könnte man es so viel einfacher haben. Unser Rezept für mehr Spaß am Leben: Turnen Sie sich gute Laune, machen Sie morgens und abends Gymnastik. Sie brauchen dazu nur etwas Disziplin und ein Eckchen Platz.

Gymnastik ist für vieles gut. Sie hat eine sogenannte „übergreifende Wirkung“. Sei es, daß Sie plötzlich besser Tennis spielen, schneller laufen können, Ihr Kreislauf stabiler wird,

Sie sich frischer, wohler und belastbarer fühlen. Gymnastik zwingt uns nämlich dazu, die Muskeln richtig zu gebrauchen, wie ein fließendes, funktionierendes Ganzes.

Unsere abgebildeten Übungen trainieren die Bauch- und Rückenmuskeln, die Beine und die Hüften. Ideal also für alle, die viel sitzen. Gymnastik macht auch schlanker, denn Fett wird in Muskeln umgewandelt und die nehmen weniger Platz ein. Also, auf geht's, denn Turnen gibt Ihnen neue Kraft und neuen Schwung.

Photos Deike - Marbert





**IHR
BLUT
RETTET
LEBEN!**

*Wer geht mit
zum Blutspenden?*



Müll

in die Tonne

nicht

in den

Wald



Große Herrenwerbewochen

Bei AWG in Gosbach gibt es in diesen Wochen ganz besondere Angebote. Im Rahmen der Herrenwerbewochen sind quer durch das Sortiment aggressive Preise und tolle Knüller zu finden.

Dies beginnt bei der großen Herrenanzugabteilung, wo man allen Zwischengrößen zur Auswahl hat. Hier werden aber auch entsprechende Tiefpreise geboten. Für DM 129,- bekommt der Kunde schon einen chicen Anzug und für DM 249,- einen Anzug mit 2 Hosen.

Auch in der Sakkoabteilung werden absolute Preisleistungen geboten. So hat man z.B. die Anfangspreislage ab DM 98,- in einer breiten Auswahl im Sortiment.

AWG - Stammkunden wissen es längst, auf dem Gebiet der Herrenhose fällt einem bei AWG die Auswahl nicht leicht, 4000 Herrenhosen werden ständig nachsortiert und dem Modetrend entsprechend nachgekauft. Dazu kommt ein Änderungsservice, mit dem sich AWG seit Jahren einen großen Namen geschaffen hat.

Natürlich bietet man in Gosbach auch die passenden Oberteile zu den Hosen. Dazu zählt man die Herren-Blousonjacken und die Herrenpullover. Vor allem bei den Pullovern bietet AWG die neuen Norwegermuster an, die sich ganz hervorragend zu einer schönen Hose oder auch zu einer lässigen Cordhose kombinieren lassen. Die Cordhosen bietet AWG schon für DM 44,- an und die Herrenpullis im Lambswool schon für DM 29,-.

Sie werden von der großen Auswahl und den aggressiven Preisen bei AWG begeistert sein.

Sie sollten jedoch nicht länger warten und möglichst noch heute zur AWG kommen, zur Herrenmode nach Gosbach.

**Brot
für die Welt**

...daß alle leben

Spendenkonto 500 500-500
Landesgirokasse Stuttgart,
Dresdner Bank Stuttgart
und Postscheckamt Köln

Geschäftsaufgabe

Total-Ausverkauf



vom:
19. 10. 1981
bis 14. 12. 1981

**Lederbekleidung
zum 1/2 Preis!**



lauterbach Göppingen
Poststraße 35

PELZE reduziert
bis zu

PELZ ModeAtelier

50 %

AWG-HERREN- WERBEWOCHE

 zieh
Dich an
Mann!



Herrenanzug

Reine Schurwolle



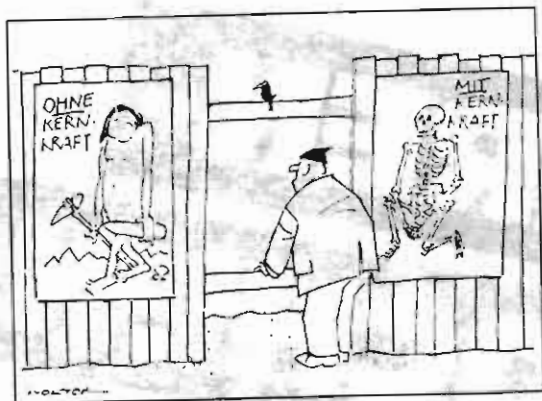
nur

129,-

solange Vorrat

- Herren-Flanellhemd 19.-
- Herren-Sakko 98.-
- Herren-Blousonjacke 49.-
- Cordhose 44.-

AWG mode center
GOSBACH, IM EZG



„Macht keinen Quatsch! Dazwischen wird es doch auch noch was geben.“

Das Landeswappen
 als wertvoller Wandschmuck
 und als repräsentatives Geschenk

individuell traditionsvoll



14 x 16 cm

Massiv-Metallguß vorkupfert
 Schwarzer Grund, Präzise gestochenes Relief
 per Nachnahme
 DM **26,50** mit Rückgaberecht
 Prospekt aller Länderwappen gratis
 Exklusiv vom Spezialisten für Metallguß
 Geiselstein-Wappen, Postf. 92 1
 7340 Geislingen (Steige)

wertvoll preisgebührend

Wir laden Sie ein !!!

Wenn Sie Ihr Dach noch nicht isoliert haben,
 kommen Sie zu unserer

VORFÜHRUNG

am Samstag, 21.11. ab 9.00 Uhr
 in 7342 Bad Ditzgenbach-Gosbach,
 Unterdorfstraße 36 bei Fam. Hohmann.

Schauen Sie uns bei der Arbeit zu.
 Wir zeigen Ihnen eine Dachisolierung wie
 aus einem Guß.

Firma Kama GmbH

8871 Freihalden, Telefon 08225 — 17 47

Eine gute Adresse für Ihre künftige
 Einbauküche:

Küchen Comfort BALZER GmbH

Bahnhofstraße 4 7345 Drackensteiner
 Telefon 07334 69 33

mit dem Komplett-Service !

Anzeigenannahme
07161 / 3 73 50

mayer

Mit der Aufgabenstellung
 "der richtige Schuh zur ent-
 sprechenden Zeit im jeweiligen
 Geschäft" suchen wir eine jüngere,
 leistungsbereite

Mitarbeiterin

Sie sollen in dem jungen Team der
 Abteilung Warenwirtschaft selb-
 ständig mit Daten und Zahlen
 arbeiten, sowie deren Erfassung
 für die EDV überwachen können.

Neben einem leistungsbezogenen Gehalt
 bieten wir Ihnen Rentenfonds, Fahrtkostenzu-
 schuß, vermögenswirksame Leistungen, ver-
 billigten Mittagstisch.

Außerdem haben Sie die Gelegenheit, im
 Rahmen des "Mayer-Mitarbeiter-Modells"
 einen Firmenwagen zur freien privaten Be-
 nützung zu erhalten. Wir übernehmen Fahr-
 zeugkosten, anfallende Reparaturen, Vollkasko-
 versicherung und Kfz-Steuern. Sie brauchen
 nur noch tanken.

Wir würden uns gerne mit Ihnen über uns
 und unser Mitarbeiter-Modell unterhalten.

Rufen Sie uns einfach an (Tel. 07335—5081
 H. Siegmann) oder übersenden Sie uns Ihre
 vollständigen Bewerbungsunterlagen.

MAYER-SCHUH GMBH

Drackensteiner Straße 125—129
 7342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
 Telefon 0 73 35 / 50 81

B SALON BECK-DEGGINGEN

Telefon 07334 - 84 94

Strähnen

KURZHAAR
mit Wasser od. Fönwelle ~~48.-~~ **34.80 DM**

Farbe

mit Wasser od. Fönwelle ~~48.-~~ **34.80 DM**

Herrenschnitt

naß + fönen ~~18.50~~ **14.80 DM**
Nov. Aktion

Sport-Kummer 7345 DEGGINGEN · HAUPTSTR. 68
Tennis-, Fußball-, Wander- u. Freizeitartikel

Erbacher LL Vollkunststoff-Ski
komplett mit Bindung **98.-**

Trak LL
komplett mit Bindung, Schuhen und Stöcken **199.-**

SCHÖNES BODENSEEOBSTI

Delicious und andere Sorten. HKI. I, kistenweise.
Leergut mitbringen. **Verkauf Dienstag, 24.11.81 in**
Bad Ditzgenbach-Gosbach, Rathaus - 16.40 Uhr

Schwabenobst - Kuhn, Weil i. Sch.

Was bringt der Leonberger Bausparberater mit dem Leo T3? Für viele die Chance, Steuern zu sparen.

Ich kann Ihnen sagen, ob auch für Sie der Leonberger Bauspartarif LEO T3 der richtige ist. Damit auch Sie auf diese Weise spürbar Steuern sparen, weniger Kosten haben und 6 Monate früher schuldenfrei sein können.

Schnell anrufen: Wer bis zum 31. 12. abschließt, spart doppelt und dreifach.

Dieter Widmaier

GENERALVERTRETER
Fasanenweg 45,
Telefon 07161 / 8 09 74
7322 Eisltingen

Nur bis 31.12.
10% Grundprämie
auf alle Tarife.

Leonberger
Bausparkasse

Es stimmt: Wir strengen uns besonders an.

Verstopfte Rohre? (07161)
Sofort-Hilfe durch Rohr-O-Matic **3 13 10**

Hohenstaufenhalle
Göppingen
Sa. 12. Dez. 20 Uhr
Sie kommen
Lustige Musikanten
2 1/2 Stunden Live mit
MAXL GRAF
bek. nach der geübten, beliebten Fernsehsendung
mit Erich Ledinger
Die Bekkau Mädel
Hans u. Ellen Kellmannsberger
D'Schäfer Buam
Die Kaiserlich Böhmisches
JONNY HILL
ROLF SCHNEEBIEGL
und seine Original
Schwarzweiß-Musikanten
Vorverkauf:
Verkehrsamt Göpp.
Club-Center Göpp.
Radio-Stiefelmaier
Gesig. + Schw. Gmünd

5000 Pelze

im Laichinger Pelzparadies - Das sind Modelle mit Chic und Pfiff!

jetzt zu Saison-Niedrigstpreisen



Das ist Auswahl!
Das ist Qualität!

Wendemäntel - Pelzvelourmäntel
Alcantara-Mäntel mit
Pelzinnenfutter für
Damen und Herren

- Eigene Fabrikation
- Große Meisterwerkstatt
- Ausgebildete Fachkräfte
- Individuelle Beratung

Pelzjacken u. Pelzmäntel in allen Größen von 500.- bis 25000.- DM

Gae-Wolf	Borregos	Bisam-Wamme	Wolf	Nerze:	Wildnerz
Kanin	Fohlen	Bisam ausgel.	Waschbär	Standard	Räderkatze
Sealkanin	Kalbfell	Rotfuchs	Indischlamm	Pastell	Schakal
Donkali	Seehund	Blaufuchs	Murmel	Saphir	Illtis
Araban	Blueback	Graufuchs	Fee	Silberhlu	Wiesel
Asmara	Persianer-Klaue	Magelanfuchs	Nerzpfoten	Perl	Otter
Sidneylamm	Persianer	Kidfuchs	Nerzsehweife	Lavendel	Hamster
Zickel	Breitschwanz	Grisfuchs	Nerzkopf	Kohinor	Peludos
Chekiang	Biberette-Kanin	Shadowfuchs	Nutria	Blackglama	Wildkatze
Calayos	Biberlamm	Weißfuchs		Demibuff	Bobcat
Toscanalamm	Bisam-Rücken	Silberfuchs	Herren-Pelze	Black-Gross	Luchs
			usw., usw., usw., usw., usw., usw.		Ozelot

Pelz-Umarbeitungen - Pelz-Reparaturen - Pelz-Reinigung

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze
Laichingen

7903 Laichingen/Schwab. Alb
Hirschstr. 65, Tel. 07333/5323
Geöffnet: Mo.-Fr. 8-12 und
13-18 Uhr, Sa. durchgehend
8-14 Uhr, langer Sa. 8-16 Uhr
Eigener großer Parkplatz

Superangebote

mayer
Schuhe

**HERREN-
STIEFEL**

echt Leder, mit Reißverschluß
Farbe: braun

SONDERPREIS NUR

39.⁹⁰
~~119.00~~

WM sport

MID - SKI

komplett mit Salomon-
Bindung,
incl. Stopper
incl. Montage

nur

229.⁹⁰

AWG Mode
Center

Damen-Hosen

nur **19.-**

Damen-Rüschenblusen

nur **29.-**

Damen-Zweiteiler

nur **49.-**

REI **ELEKTRO
HAUS**

Anti-Rheuma-Bettwärmer **80.90**
100 % Schafschurwolle

Elektr. Fußwärmer, 25 Watt **46.90**

Ölradiatoren, 2000 Watt ab **134.00**

WC-Frostwächter 500 Watt ab **29.90**

ZG

**Ihr Einkaufszentrum
vor der Haustür**

Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129